

## Antwerpen - Weinkeller 1550 - Vinologie

Geschrieben von: Helmut Hetzel

Samstag, 01. Mai 2010 um 13:29 Uhr - Aktualisiert Sonntag, 02. Mai 2010 um 09:11 Uhr

---

### Weinkeller 1550 Antwerpen



Weinprobe 17. April 2010

**Gast: Weingut Hans Wirsching, Präsentation Armin Huth**

**Thema: Wein & Goethe - Goethe & Wein**

*Von HELMUT HETZEL*

Starten wir, ja womit? - mit einem Schluck Wein und einem Goethe-Zitat:

Zum Wohl!

Zum Auftakt mein Lieblingszitat von Goethe.

Es hat gar nichts mit Wein zu tun - sondern mit Hoffnung, mit Wünschen, dem Verlangen, dem Mut, der Chance, dem Selbstbewusstsein eines Menschen.

Es lautet:

**„Wunsch und Wünsche zu erlangen,  
schaue nach dem Glanze dort,  
säume nicht, Dich zu erdreisten,  
alles kann der Edle leisten.“**

Stammt aus Faust dem Meisterwerk von Goethe.

Interpretation des Gedichts in het Nederlands - geen vertaling!

Was meint Goethe damit - wat bedoelt hij ermee?

....

w.. - je heb wensen, verlangens  
schaue ... kijk naar de horizon, daar liegen je kansen  
säume ...pak je kansen, durf !  
alles ... je kan het, je bent edel en sterk!

*Nun,  
einige Infos über Goethe:*

Johann Wolfgang von Goethe lebte von 1749-1832.

Es heißt, er habe dem Wein sein Leben zu verdanken und er habe den Frauen ein literarisches Denkmal gesetzt: Unter anderem mit diesem kleinen aber feinen Reim:

**Ein Mädchen und ein Gläschen Wein, die lindern alle Not,**

**und wer nicht küsst und wer nicht trinkt, der ist schon lange tot!**

Dem Wein soll es Goethe zu verdanken haben, dass er seine Geburt überlebte.

Als er nach seiner Geburt zu ersticken drohte und er nicht den befreienden Atmungsschrei von sich gab, da massierte die Hebamme seine Brust mit Wein - und das Baby, das später Johann Wolfgang von Goethe heißen sollte, begann zu atmen.

Ob die Anekdote stimmt, weiß ich nicht, aber falls nicht, dann ist sie zumindest gut erfunden!

Goethe ließ sich, Zeit seines Lebens durch den Weingenuss für seine unvergänglichen Werke inspirieren. Er sagte einmal:

**Andere schlafen ihren Rausch aus, bei mir steht er auf dem Papier!**

Es ist ein Brief erhalten, in dem er an seine Schwester Cornelia, die mit einem Weinhändler verheiratet war, schreibt:

**"Sende mir bitte Wein, denn in meinem Keller befinden sich nur mehr 400 Flaschen."**

Es heißt, dass Goethe schon am Vormittag seine erste Flasche Wein leerte.  
Hier ein Originalzitat von ihm dazu:

**„ Das Trinken lernt der Mensch zuerst, viel später erst das Essen, drum soll er auch aus Dankbarkeit das Trinken nicht vergessen!“**

Und er trank jeden Tag bis zu seinem Tode eineinhalb bis zwei Liter Wein.  
Der Dichter Goethe wurde mit diesem Weinkonsum immerhin 83 Jahre alt - ein stolzes Alter für jene Zeit.

Er schenkte uns die schönste Poesie, Prosa und Lyrik der deutschen Sprache!

**Seine Lieblingsweine waren unter anderem:**

### **Tokajer aus Ungarn und der Würzburger Stein, Riesling aus Franken.**

Nun lernen wir die Weine vom **Weingut Wirsching** kennen, es sind Weine, wie Goethe sie liebte...



**Präsentation: Armin Huth - Weingut Wirsching, Franken, Bundesrepublik Deutschland**

Weine

2009 Wi´Secco

## Antwerpen - Weinkeller 1550 - Vinologie

Geschrieben von: Helmut Hetzel

Samstag, 01. Mai 2010 um 13:29 Uhr - Aktualisiert Sonntag, 02. Mai 2010 um 09:11 Uhr

---

2009 Róse trocken

2009 Iphöfer Kronsberg, Silvaner trocken

2009 Iphöfer Kronsberg, Weißburgunder Kab. trocken

2008 Iphöfer Kronsberg, Scheurebe Kabinett trocken

2008 Iphöfer Julius-Echter-Berg Riesling Kabinett trocken

2008 Iphöfer Kronsberg, Silvaner Spätlese trocken

2008 Iphöfer Julius-Echter-Berg, Grauburgunder Spätlese trocken

2008 Iphöfer Spätburgunder trocken

2006 Wiquem - das edelsüße Geschmackserlebnis

